

Höchstes Lob für Gruoler Tiere



Gruol. 282 ausgestellte Kaninchen, Geflügel und Tauben, alles herrliche Tiere, fanden bei der Jungtierschau in Gruol große Beachtung und höchstes Lob beim Fachpublikum und den Besuchern.

Im Rahmen der Übergabe der neuen Gruoler Zuchtanlage gab es auch eine Jungtierschau, bei welcher die sehr gute Qualität der ausgestellten Tiere des Kleintierzuchtvereins Gruol gelobt wurden. Die vier Preisrichter Frank Dettinger aus Gärtringen und Holger Haller aus Bad Dürkheim für Kaninchen sowie Martina Hellstern aus Claw-Schömburg und Gerhard Stehle aus Jettingen bei den Geflügeltieren bescheinigten eine hervorragende Ausstellung mit sehr guten Tieren, die auf weitere Erfolge bei überregionalen Schauen der Züchter des Z 42 hoffen lassen.

Mit insgesamt 282 Tieren wurden 38 Tiere mehr wie im Vorjahr von den zwölf Alt- und einem Jungzüchter zur Schau gebracht. Auf die Sparte Kaninchen entfielen 170 Tiere in 14 Rassen und Farbenschlägen. Bei den Geflügeltieren waren es 81 ausgestellte Tiere, aufgeteilt in zehn Rassen und Farbenschlägen. Zudem gab es 30 Tauben in sechs Farbenschlägen und acht Wassergeflügel zu bestaunen.

Der Titel des Jungtiermeisters bei den Kaninchen ging an Franz-Josef Schneider mit "Marburger Feh". Er hatte auch das beste weibliche Tier in der Schau, während Rolf Schneider mit "Großschinchilla" den besten Rammler ausstellte. Bei der Jugend stellte Pascal Flaiz mit "Kleinwidder grau" das beste Tier. Einen Sonderpreis als Pokal gab es zudem vom Kreisverband anlässlich der Einweihung der Zuchtanlage in Gold an Fidelis Flaiz mit "Satin elfenbeinfarbig", in Silber für Rolf Schneider für "Hermelin Blauauge" und in Bronze für Klaus Flaiz mit "Havanna". Bei den Geflügeltieren errang Vorsitzender Konrad Schneider mit "Deutsche Legegans" selbst den Sieg als Jungtiermeister. Er stellte auch mit derselben Rasse das beste weibliche Geflügeltier. Jörg Siedler hatte mit "Zwerg Barnevelder" das beste männliche Geflügeltier mitgebracht. Jungtiermeister bei den Tauben wurde Frank Siedler mit "Erlauer Tümmeler". Jörg Siedler hatte mit "Voorburger Schildtaube" das beste männliche Taubentier, während Otto Pfister mit "Nürnberger Schwalben" für die beste weibliche Taube ausgezeichnet wurde.

Die Jungtierschau erfreute sich regen Interesses. Die Kleintierzüchter hatten die Jungtierschau mit dem 15. Göckelesfest verbunden. Für das Wochenende, 30./31. Oktober, ist in Gruol die diesjährige Lokalschau mit Feier des 50-jährigen Bestehens des Vereins angesetzt.

[zurück](#)

Südwestpresse 13.09.2010